

Gute Gründe für ein Studium an der PH Schwäbisch Gmünd

Persönlicher Kontakt zwischen Studierenden
und Lehrenden mit intensiver Betreuung und
Beratung

Praxisorientiertes Studium mit professionellen
Erfahrungen

Besonderes Studienprofil mit nützlichen
Zusatzqualifikationen

Internationale Partnerhochschulen

Familienfreundliche Hochschule mit eigener
Ganztagskrippe

Großstadtnah mit günstigem Wohnraum



Bewerbungsschluss

Start: jeweils zum Sommersemester und Wintersemester
Studiendauer: 3 Semester, 90 ECTS
Teilzeit: 5 Semester, 90 ECTS

Voraussetzungen

anerkannte Berufsausbildung im Pflegeberuf (bspw. Pflege-
fachfrau/mann, Gesundheits- und Krankenpfleger/in, Alten-
pfleger/in, Kinderkrankenpfleger/in, Hebamme/Entbindungsg-
helfer)

+ 7-semesteriges bzw. 210 ECTS-Punkte umfassendes, fachlich
einschlägiges Hochschulstudium (bspw. Pflege, Pflegewissen-
schaft, Pflegepädagogik und Berufs-/Gesundheitspädagogik;
über Zweifelsfälle entscheidet die Aufnahmekommission)
ODER besonders qualifizierte Bewerberinnen und Bewerber
mit einem mindestens 6-semesterigen bzw. 180 ECTS-Punkte
umfassenden, fachlich einschlägigen Hochschulabschluss)

Studiendauer

3 Semester, 90 ECTS



Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd

Oberbettringer Straße 200
D-73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon +49 7171 32-4188 (Sekretariat)
E-Mail pfliegewissenschaft@ph-gmuend.de
www.ph-gmuend.de



Master-Studiengang Pflegepädagogik (M.A.)



PH Schwäbisch Gmünd
University of Education



www.ph-gmuend.de

Pflegepädagogik (M.A.)



Der Studiengang ist der erste seiner Art in Baden-Württemberg. Er bietet die Möglichkeit, Kompetenzen in einem wissenschaftlich fundierten und auf die pädagogische Praxis von beruflichen Schulen und weiteren Lernumgebungen der Pflege bezogenen Masterstudium zu vertiefen und zu erweitern. Ergänzt wird dies durch eine Vertiefung der Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten, im systematischen Erschließen von Theorien und Problemstellungen sowie in den Methoden der empirischen Forschung.

Studienziele

Absolvent_innen des Studiengangs sind befähigt, die Spezifika pflegerischen Handelns auf Basis vertiefter berufspädagogischer, pflegewissenschaftlicher und pflegepädagogischer Wissensbestände zu analysieren. Vor dem Hintergrund pädagogischer, pflegedidaktischer Theorien, Modelle, Konzepte und Methoden können sie die sich daraus ergebenden Bildungsanforderungen didaktisch und inhaltlich begründet für die unterschiedlichen Lernumgebungen im Bereich der Pflegeberufe aufarbeiten.

Das Studium in Kürze

Das Studium umfasst berufspädagogische, pflegewissenschaftliche sowie pflegepädagogische Inhalte.

In berufs- und pflegepädagogischen sowie pflegedidaktischen Modulen vertiefen und erweitern die Studierenden ihre Kompetenzen zur Entwicklung, Planung, Durchführung und Evaluation pflegeberuflicher Bildungsangebote. Sie entwickeln, ausgehend von der in Lernaufträgen gegebenen Problemstellung oder einer im fachdidaktischen Projektseminar vorgefundenen didaktischen Situation z. B. eigenständig geeignete wissenschaftsbasierte Lösungsansätze im Kontext pflegepädagogischer Inhalte. Zugleich erwerben sie in berufsbildungs- und professionstheoretischen Lehrveranstaltungen das notwendige Reflexionswissen.

In den pflegewissenschaftlichen Modulen vertiefen und erweitern die Studierenden Ihre Kompetenzen in Bezug auf die Systematisierung pflegewissenschaftlicher Erkenntnisse und innovativer Ansätze aus der Pflegepraxis. Sie erwerben Kompetenzen in Bezug auf den Transfer pflegepädagogischer Innovationen und Anforderungen in den institutionellen Kontext.

Tätigkeitsfelder

Als Absolvent_in gehört es zu Ihren Kompetenzen, schulische und betriebliche Bildungsprozesse in der Aus- und Weiterbildung zu planen, zu gestalten und zu bewerten. Daraus ergeben sich Tätigkeitsfelder als Lehrende an Schulen des Gesundheitswesens mit der Perspektive, dort auch Leitungstätigkeiten zu übernehmen, sowie in betrieblichen Kontexten. Auf dem Wege individueller Bewerbungen sind auch Einstiege in die lehrende Tätigkeit an staatlichen beruflichen Schulen in den beruflichen Fachrichtungen Gesundheit und

Pflege möglich. Mit dem Masterabschluss erschließen sich auch Tätigkeitsfelder in der betrieblichen Gesundheitsförderung sowie im Gesundheits- und Pflegemanagement.

Der Studienabschluss M.A. Pflegepädagogik berechtigt zur Promotion in diesem Fach, z. B. an der PH Schwäbisch Gmünd. Somit eröffnen sich wissenschaftliche und forschungsnahe Tätigkeitsfelder an Hochschulen.

